

12.12.2012

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

Tuchspendersysteme sind in der Praxis zu einem unerlässlichen Hilfsmittel zur sicheren und anwenderfreundlichen Flächendesinfektion, insbesondere im medizinischen Bereich, geworden. Durch die Möglichkeit zur Wiederbefüllung der Spendersysteme durch den Anwender wird zusätzlich die gewünschte hohe Wirtschaftlichkeit des Desinfektionsverfahrens erreicht.

Eine fachgerechte Aufbereitung der Tuchspendersysteme durch den Anwender ist hierbei unerlässlich, um eine hygienisch einwandfreie und wirksame Anwendung der Desinfektionstücher zu gewährleisten.

Die wichtigsten Aspekte einer sicheren Anwendung von Tuchspendersystemen möchten wir Ihnen im Folgenden näher erläutern.

Qualitätssiegel DESOTEX:

Als einziger Desinfektionsmittelhersteller mit eigener Tuchproduktion ist die Dr. Schumacher GmbH in der Lage, eine optimale Prozess- und Hygienekontrolle während des gesamten Verarbeitungsprozesses der Tücher zu gewährleisten. Als Experte und Markenhersteller für Vliestücher legt die Dr. Schumacher GmbH allerhöchste Priorität auf eine hygienisch einwandfreie Herstellung. Zur Gewährleistung der hohen Qualität sind in der nach GMP-Richtlinien zertifizierten Produktion der Dr. Schumacher GmbH zahlreiche Maßnahmen zur mikrobiologischen Kontrolle etabliert - angefangen von den Rohmaterialien über diverse Inprozesskontrollen bis hin zum fertigen Produkt. Luftdicht verschlossene Verpackungen der Fertigwaren stellen den hohen Hygienestandard der Tücher während der Lagerung und des Transports zum Kunden sicher.

Tuchqualität:

Die Produkte **DESCO WIPES** und **ECO WIPES** bestehen aus einem 100 %-igen Kunstfasermaterial (Polyester-Vlies, PET). Sie enthalten keine Anteile von Cellulose/Viskose und stellen eine optimale Wirkstoffabgabe bei der Anwendung sicher.

Das bei diesen Vliestüchern verwendete Material vermeidet die bei Mischvlies- oder Naturfaser- Materialien mögliche Bindung von bestimmten Wirkstoffen an das Tuchmaterial (Adsorption).

Die Eignung der **DESCO WIPES** und **ECO WIPES** zur Anwendung mit Desinfektionsmitteln im Spendersystem ist bereits seit vielen Jahren von der Dr. Schumacher GmbH mit ergänzenden Laboruntersuchungen (Wiederfindungsrate und Abgabe von Wirkstoffen auf die Fläche) und Gutachten (mikrobiologische Stabilität, desinfizierende Wirksamkeit) wiederholt bestätigt worden.

Wirksamkeit der Desinfektion bei Verwendung von ECO WIPES und DESCO WIPES Spendersystemen:

Für die Überprüfung der desinfizierbaren Wirksamkeit von Desinfektionstüchern aus Tuchspendersystemen sind bislang noch keine Prüfnormen verfügbar. Der Einsatz von Tuchspendersystemen erfolgt daher häufig ohne vorliegenden Nachweis der desinfizierenden Wirksamkeit des Desinfektionsverfahrens mit den Tüchern.

Die Dr. Schumacher GmbH prüft aus diesem Grund bereits seit vielen Jahren die Wirksamkeit der eigenen Desinfektionstücher (**DESCO WIPES**, **ECO WIPES**), zusätzlich zur obligatorischen Prüfung der Desinfektionsleistung der Tränkflüssigkeit nach VAH Standardmethoden, bei unabhängigen Gutachtern auch unter praxisnahen Bedingungen.

Erfolgreich geprüft in Kombination mit DESCO WIPES und ECO WIPES:

Eine weitere entscheidende Innovation bei den **DESCO WIPES** und **ECO WIPES** Tuchspendersystemen der Dr. Schumacher GmbH stellt jetzt die umfassende Prüfung und Begutachtung der desinfizierenden Wirksamkeit gemäß der neuen 4-Felder-Methodik dar. Diese praxisnahen Prüfungen, welche bereits an zukünftige VAH-Methoden und Europäische (EN) Standards angelehnt sind, bestätigen die Wirksamkeit der Wischdesinfektion bei den empfohlenen Konzentrationen und Einwirkzeiten sowie der empfohlenen Tränkmenge der Spendersysteme für zahlreiche Desinfektionsmittel der Dr. Schumacher GmbH.

Geprüfte und begutachtete Produkte sind derzeit die Flächendesinfektionsmittel **CLEANISEPT**, **BIGUANID FLÄCHE N**, **OPTISAL N**, **OPTISEPT** sowie **DESCOSEPT AF** und **DESCOSEPT PUR**.

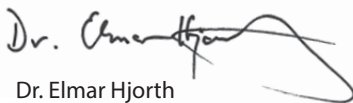
Zusätzlich erlauben diese Gutachten einen Nachweis zur Standzeit des Spendersystems von bis zu 28 Tagen. In der neuen Empfehlung der Desinfektionsmittelkommission als Prüfungen von herausragender Bedeutung genannt, stellen diese Wirksamkeitsnachweise die derzeit beste und aus Anwendersicht zu bevorzugende Grundlage für die Bestätigung der Standzeit von Desinfektionstuch-Spendersystemen dar.

Aufbereitung der Tuchspendersysteme vor Wiederverwendung:

Die aktuelle VAH-Veröffentlichung sieht eine desinfizierende Reinigung der Vliestuchspender inklusive der Deckel vor Wiederbefüllung vor. Aufgrund der grundsätzlich besseren Standardisierbarkeit empfiehlt sich die chemothermische Aufbereitung. Die **DESCO WIPES** und **ECO WIPES** Spendersysteme der Dr. Schumacher GmbH können maschinell (max. 60 °C) aufbereitet werden. Außerdem können Spendersysteme manuell mit einer Wischdesinfektion (vorzugsweise mit einem alkoholischen Schnelldesinfektionsmittel) desinfiziert werden. Dieses Verfahren stellt sich als praktikabler und dennoch hygienisch sicher dar. Geeignete Produkte zur Schnelldesinfektion sind **DESCOSEPT AF WIPES** und **DESCOSEPT PUR** (in Bereich von Lebensmittelverarbeitenden Betrieben) sowie **DESCOSEPT WIPES**.

Nach vollständigem Abtrocknen ist anschließend eine Wiederbefüllung der Tuchspendersysteme möglich. Durch diese desinfizierende Aufbereitung wird eine Kontamination der Vliestuchspender wirksam vermieden. Zusätzlich empfiehlt sich entsprechend den Empfehlungen der Desinfektionsmittel-Kommission [1] eine stichprobenartige Untersuchung des Inhalts von Tuchspendersystemen, um Kontaminationen frühzeitig erkennen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Schumacher GmbH



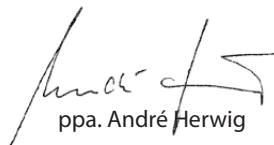
Dr. Elmar Hjorth
Leiter Medizinische Wissenschaft



Dr. Erik Brückner
Leiter F & E Medical



Ulrich Fülster
Leiter Marketing



ppa. André Herwig
Geschäftsleitung / Leiter Vertrieb Medical

[1] Empfehlung zur Kontrolle kritischer Punkte bei der Anwendung von Tuchspendersystemen im Vortränksystem für die Flächendesinfektion. Desinfektionsmittel-Kommission, unter Mitwirkung der „4+4 Arbeitsgruppe“ HygMed 2012: 37 (11).